

NIEDERSCHRIFT

über die 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung am 03.11.2009

Beginn der öffentlichen Sitzung:

19.00 Uhr

Anwesend:

Dietrich Junkermann	(CDU)	Ausschussvorsitzender
Uwe Gottmann	(CDU)	Ausschussmitglied
Manfred Neubert	(CDU)	Ausschussmitglied
Klaus Scholz	(FWG)	Ausschussmitglied
Henning Schütt	(SPD)	Ausschussmitglied
Holger Versloot	(SPD)	Stellv. Ausschussvorsitzender
Detlef Volmer i. V. f. Lothar Menkel	(OL)	Stellv. Ausschussmitglied
Christian Böhle	(B'90/Grüne)	Beratendes Mitglied
entschuldigt fehlten: Elmar Plüntsch	(FDP)	Ausschussmitglied

Tagesordnung gemäß Einladung:

1. Stadtsanierung Bad Arolsen
hier: Erweiterung des Sanierungsgebietes
Beschluss über die 1. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung
des Sanierungsgebietes
 2. Projekt „Bürgerzentrum Bad Arolsen“;
hier: Grundsatzbeschluss
 3. Verschiedenes
-

Beschlussfähigkeit:

Herr Junkermann eröffnet als Ausschussvorsitzender die öffentliche Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses und begrüßt

- Herrn Bürgermeister van der Horst
- die Mitglieder des Umwelt-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschusses,
- den Mitarbeiter der städtischen Verwaltung, Herrn Lösekamm, und
- die Vertreter der heimischen Presse

Herr Junkermann stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Einwände hiergegen werden nicht erhoben. Der Ausschussvorsitzende stellt durch Befragen fest, dass gegen die form- und fristgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Ausschussmitglieder äußern die Bitte, die Sitzungsunterlagen so früh wie möglich übersandt zu bekommen, damit eine Einarbeitung möglich ist.

Auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden sollen die Tagesordnungspunkte 1 und 2 wegen der direkten Verbindung durch die Verwaltung insgesamt vorgestellt und anschließend getrennt abgestimmt werden.

Protokoll der letzten Sitzung:

Herr Junkermann lässt über das Protokoll der 22. Sitzung vom 30.06.2009 abstimmen.
Der Ausschuss stimmt einstimmig der vorliegenden Fassung des Protokolls zu.

TOP 1: **Stadtsanierung Bad Arolsen**

hier: Erweiterung des Sanierungsgebietes
 Beschluss über die 1. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung
 des Sanierungsgebietes

Herr Lösekamm informiert über die beabsichtigte Erweiterung des Stadtsanierungsgebietes.

Auf Nachfrage erläutert Herr Bürgermeister van der Horst, dass der Sanierungsträger Wohnstadt versehentlich das Rathaus nicht mit in die Grenzen der Gebietserweiterung einbezogen habe.

Laut Mitteilung des Ministeriums hat dies keine negativen Auswirkungen auf die erteilte Zusage zur Verwendung der Fördermittel.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt mit 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadtkern Bad Arolsen“ gemäß dem der Vorlage beigefügten Entwurf mit Lageplan.

Die Satzungsänderung ist ortsüblich bekanntzumachen.

TOP 2: **Projekt „Bürgerzentrum Bad Arolsen“**

hier: Grundsatzbeschluss

Nach einer kurzen Einleitung durch Bürgermeister van der Horst erläutert Herr Lösekamm mittels Beamerpräsentation das Projekt sowie dessen Finanzierung.

Herr Schütt informiert über die Kostenschätzung des Projektes.

Herr Gottmann kritisiert die vorgenommene Wirtschaftlichkeitsberechnung dahingehend, dass die einzusparende 2/3 Personalstelle Zentrale diesem Projekt zugeordnet werde und die nach einigen Jahren anfallenden laufenden Unterhaltungsaufwendungen für das Gebäude nicht berücksichtigt wurden.

Bürgermeister van der Horst weist darauf hin, dass aufgrund des Nahwärmeanschlusses zukünftig keine Heizungs-erneuerung anfällt und die neu eingebauten Sanitäranlagen langfristig keiner Unterhaltungsmaßnahmen bedürfen.

Herr Gottmann betont, dass der Verzicht auf eine energetische Gebäudesanierung für den Fall, dass eine Förderung aus dem Programm Investpakt nicht erfolgt, unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht vertretbar sei.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Stadtentwicklung empfiehlt mit 4 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem vorgelegten Konzept Bürgerzentrum Bad Arolsen zu.

Die Baumaßnahmen sind umzusetzen.

Bezüglich der Finanzierung ist neben dem Konjunkturprogramm zunächst eine Förderung aus dem Investitionspakt anzustreben.

Sollte dies nicht gelingen, sollen die Restmittel aus der Stadtsanierung (300.000,-- €) eingesetzt werden. In diesem Fall muss die BAK den Ausbau des 2. OG und DG aus eingesparten Mietaufwendungen finanzieren.

TOP 3: **Verschiedenes**

3.1 **Maßnahmenliste Konjunkturprogramm**

Zu Beginn der Sitzung verteilt Herr Lösekamm an alle Ausschussmitglieder die aktualisierte Maßnahmenliste zum Konjunkturprogramm.

Herr Lösekamm teilt mit, dass bei 25 Maßnahmen mit 51 Gewerken über 300 Ausschreibungsanforderungen versandt und an 7 Ingenieurbüros Planungsaufträge erteilt wurden.

3.2 **Verkaufte Baugrundstücke aufgrund Rabattierung**

Auf Nachfrage von Herrn Versloot teilt Herr Lösekamm mit, dass, wie bereits in der Sitzung vom 30.06.09 mitgeteilt und protokolliert, laut Käuferbefragung (im persönlichen Gespräch) in 5 Fällen die Rabattierung für den Grundstückskauf ausschlaggebend war.

Eine Erhebung mittels Fragebogenformular erfolgte bei den im Jahr 2009 verkauften insgesamt 6 Grundstücken nicht.

3.3 **Beleuchtung Große Allee**

Herr Lösekamm informiert über den Stand der Baumaßnahmen; mit Fertigstellung wird Ende November gerechnet.

3.4 **Baumaßnahme Helenenstraße**

Herr Lösekamm teilt mit, dass der Bewilligungsbescheid für die komplette Erneuerung der Helenenstraße vorliegt (Förderbetrag: 102.600,-- €, Eigenmittel: ca. 75.000,-- €).

Die Maßnahme ist anliegerbeitragspflichtig und soll im Frühjahr 2010 beginnen.

3.5 **Vorstau Twistesee**

Auf Nachfrage teilt Herr Bürgermeister van der Horst mit, dass eine Entscheidung auf Verbands-ebene bis Ende dieses Jahres erwartet wird.

3.6 **Auswirkungen durch geänderte Verkehrsführung**

Herr Junkermann bittet die Verwaltung mittels aktueller Verkehrszählungen in einer der nächsten Ausschusssitzungen die Auswirkungen durch die veränderte Verkehrsführung vorzustellen.

3.7 **Kreuzungsbereich Große Allee / Rathausstraße**

Herr Schütt weist darauf hin, dass der Kreuzungsbereich aufgrund der dort von den Verkehrsteilnehmern oftmals gefahrenen überhöhten Geschwindigkeiten ein erhebliches Unfallrisiko, vor allem für Fußgänger, darstellt.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Kreuzungssituation optimiert werden kann.

Bad Arolsen, den 09.11.2009

Dietrich Junkermann
Ausschussvorsitzender

Rita Felgentreter
Protokollantin

Verteiler:
Ausschuss für Umwelt, Planung u. Stadtentwicklung
Fraktion B'90/Grüne, Herr Christian Böhle
StaVo-Vors. Herr Marko Lambion
Ausländerbeiratsvors., Herr Robert van Herck
Magistrat
Haupt- und Finanzausschuss